

ADB-Artikel

Breiting: *Herrmann B.*, ein hochgefeierter Tenorist, geb. 1804 in Augsburg, † 5. Dec. 1860 in Darmstadt, wie Staudigl, in unheilbarer Geistesstörung. B. hatte ursprünglich in Würzburg Medicin studirt, aber seine herrliche Stimme veranlaßte ihn, zur Bühne zu gehen und 1825 in Mannheim als „Titus“ in der Mozart'schen Oper zu debutiren. Sein Ruf verbreitete sich schnell, Spontini zog ihn nach Berlin. Später feierte er auch in Wien, Dresden, Paris, London, Petersburg glänzende Triumphe. Seine Glanzrollen waren George Brown, Masaniello, Fra Diavolo, Gustav, Robert, Eleazar. Der „Ferdinand Cortez“ soll nie wieder mit gleicher Bravour und Genialität gesungen worden sein.

Autor

Löwenberg.

Empfohlene Zitierweise

, „Breiting, Hermann“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
